



Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol
07 - 14 November 2021
12a Edizione Maschile - 12. Auflage Herren

www.tennis-valgardena.com



St. Ulrich, 9. November 2021

PRESSEMITTEILUNG 091121-2

Alexander Weis verliert Auftaktmatch in Gröden trotz einer starken Leistung - Moroder/Tröbinger verpassen Überraschung im Doppel

Alexander Weis hat beim Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol den Einzug in die zweite Runde verpasst, aber dem Rumänen Marius Copil ein ebenbürtiges Match geliefert und am Dienstagabend nach 1:20 Stunden mit 4:6, 6:7 (5) verloren. Der Bozner, der die beste Saison seiner Karriere hinter sich hat, vergab zu Beginn drei Breakbälle in Folge, kassierte dann das einzige Break der Partie zum 2:3, das den ersten Satz entschied. Im zweiten Durchgang hielten die Aufschläger ihr Service, der Tiebreak musste entscheiden. Weis, der vor wenigen Wochen den Sprung in die Top 500 geschafft hat, war dennoch zufrieden: „Ich habe zuletzt auf Sand in der Türkei gespielt und habe gewusst, dass die Bedingungen hier völlig andere sind. Aber ich bin zufrieden, wie ich gespielt habe. Ich habe die Saison mit einem Match im Hauptfeld bei einem Challenger beendet.“

Vor Alexander Weis hatte mit Gian Marco Moroni auch der vierte im Einsatz befindliche Italiener sein Auftaktmatch verloren. Er unterlag dem an Nummer 7 gesetzten Marc-Andrea Huesler aus der Schweiz in 1:19 Stunden mit 4:6, 6:7 (1). Moroni hatte im 2. Satz 5:3 geführt und bei 6:4 zum Satzausgleich serviert. Aber Huesler nutzte die dritte Breakchance zum 5:5 und dominierte danach auch den Tiebreak.

Der Doppel-Auftritt von Gabriel Moroder und Erwin Tröbinger war aller Ehren wert. Die beiden Grödner spielten dank einer Wild Card der Organisatoren und mussten sich erst nach hartem Kampf den jungen Italienern Matteo Arnaldi und Samuel Vincent Ruggeri mit 1:6, 7:6 (2) und 8-10 im Match-Tiebreak geschlagen geben.